

Antrag auf Hundesteuerbefreiung

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Die Oberbürgermeisterin
Finanzverwaltungsamt
Postfach
18050 Rostock

Senden Sie gerne den Antrag
auf Hundesteuerbefreiung per
Mail an steuern@rostock.de.

Angaben zum Hundehaltenden

Name, Vorname / Firma

Geburtsdatum

E-Mail o. Telefonnummer

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Wohnort

Angaben zum Hund

Name des Hundes

Hund-ID

Angabe des Befreiungsgrundes

Assistenzhund

Fügen Sie einen Nachweis über die Ausbildung des Hundes zum Assistenzhund im Sinne der §§ 12f und 12g BGG bei.

Blindenführhund

Fügen Sie einen Nachweis einer anerkannten Zertifizierung als Blindenführhund bei.

Diensthund

Fügen Sie einen formlosen Nachweis des Arbeitgebers bei, aus dem hervorgeht, dass der Hund ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt wird.

Sanitäts- oder Rettungshund

Fügen einen formlosen Nachweis der Einrichtung bei, aus dem hervorgeht, dass der Hund in einer anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtung eingesetzt wird.

Behindertenbegleithund in Ausbildung

Fügen Sie einen Nachweis darüber bei, dass der Hund von einer anerkannten gemeinnützigen Körperschaft zur Förderung von Menschen mit Behinderung ausgebildet wird.

Therapiehund

Fügen Sie ein Ausbildungszertifikat als Therapiebegleithund sowie einen Nachweis über den therapeutischen oder pädagogischen Einsatz (z. B. Psychotherapie, Ergotherapie, Physiotherapie, Sprach- und Sprechtherapie, Heilpädagogik oder Geriatrie) bei.

Hund zum Schutz und zur Hilfe von Menschen mit Behinderung

Fügen Sie eine Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises mit einem der folgenden Merkmale bei: „Bl“, „aG“, „Gl“, „G“ oder „H“. Geben Sie außerdem in einer formlosen Begründung an, wie der Hund Sie im Hinblick auf Ihre Behinderung unterstützt bzw. Ihnen hilft.

Bestätigung der Angaben

Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass diese Erklärung zur Hundesteuer eine Steuererklärung im Sinne der Abgabenordnung ist. Wissentlich oder fahrlässig unrichtig oder unvollständig Angaben werden als Steuerhinterziehung bzw. Steuergefährdung geahndet.

Ort, Datum

Unterschrift der hundehaltenden Person